Information der betroffenen Personen

(Eigentümer und Mieter) (Art. 13 & 14 DS-GVO)

WEG Verwalter Tätigkeiten

Verantwortlicher:

SWG Städtische Wohnungsgesellschaft Pulsnitz mbH, Schulstraße 12, 01896 Pulsnitz

Tel: 035955/8250, E-Mail: info@swg-pulsnitz.de, Web: https://www.swg-pulsnitz.de/

Gesetzlicher Vertreter:

Geschäftsführer

Datenschutzbeauftragter:

vdw Sachsen Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e. V., Am Brauhaus 8, 01099 Dresden, E-Mail: datenschutz@vdw-sachsen.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Erfassung personenbezogener Daten zur Verwaltung des gemeinschaftlichen Eigentums der Wohnungseigentümergemeinschaft. Der Verwalter ist gegenüber der Gemeinschaft der Wohnungseigentümer berechtigt und verpflichtet, die Maßnahmen ordnungsmäßiger Verwaltung zu treffen, die
1. untergeordnete Bedeutung haben und nicht zu erheblichen Verpflichtungen führen oder
2. zur Wahrung einer Frist oder zur Abwendung eines Nachteils erforderlich sind.
(2) Die Wohnungseigentümer können die Rechte und Pflichten nach Absatz 1 durch Beschluss einschränken oder erweitern.
Gegenüber Mietern erfassen und verarbeiten wir personenbezogene Daten i.d.R. für folgende Vorgänge: Alle personenbezogenen Daten, die zur Erstellung von Mietverträgen und Angebote für Mietinteressenten nötig sind, wenn wir dazu vom Eigentümer ermächtigt sind. Die Entgegennahme von Selbstauskünften, Schufa-Auskünfte, die Erfassung von Daten in der **Hausverwalter-Software**, das Abrechnen von Heiz- und Wasserverbräuchen, Videoüberwachung, die Weitergabe von Daten an Banken (Kaution) oder an Handwerker zur Mängelbeseitigung, etc.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.
Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO erforderlich (WEG-Gesetz). Eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO liegt vor. Die Anforderungen an die Einwilligung gem. Art. 7 Abs. 1-4 DS-GVO werden erfüllt. (Einwilligung in die Aufnahme Interessentendatenbank, um Wohnungs- und oder Gewerbeimmobilienangebote zu erhalten)

Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 14 DSGVO:

Abrechnungsdaten (z.B. Verbrauchs- und Leistungswerte (meist über Messdienstleister))
Mieterdaten (Namen, Anschriften, Mailadressen, Tel.-Nummern, etc.)
Interessentendaten (Namen, Anschriften, Mailadressen, Tel.-Nummern, etc.)

Kategorien von Empfängern und Personengruppen:

Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 4 Nr. 8 DS-GVO i.V.m. Art. 28 DS-GVO
Dritter (Eigentümer)
Intern (WEG-Verwaltung)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

8 Jahre (AO) (Löschung nach 08 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO.)
3 Monate nach Negativentscheid (§21 AGG) (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
Einer Einwilligung zur Aufnahme in eine Interessentendatenbank folgend, speichern wir Ihre personenbezogenen Daten 12 Monate.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) gegenüber dem Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).
Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Quelle der personenbezogenen Daten nach Art. 14 DSGVO:

Sonstige (Messdienste und Dritte welche Verbrauchsdaten ermitteln und übermitteln)
Wohnungseigentümer geben Mieterdaten an Verwalter
Auskunfteien

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Die Verwaltertätigkeiten können Ihnen gegenüber (als WEG-Eigentümer oder Mieter) nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.